



Schloss Wackerbarth

Radebeul, den 24.06.04

Pressemitteilung

Edition Wein/Sekt für den Wiederaufbau der Dresdner Frauenkirche

Die Dresdner Frauenkirche und Schloss Wackerbarth gehen bereits seit 1724 gemeinsame Wege. Es war der Generalintendant des Oberlandbauamtes Christoph Graf von Wackerbarth, der George Bähr nach mehreren gescheiterten Entwürfen 1726 mit dem Bau der Dresdner Frauenkirche beauftragte. Zur feierlichen Grundsteinlegung erschien Graf von Wackerbarth nicht nur persönlich, sondern stiftete noch 100 Taler aus seiner Privatschatulle für das Projekt.

Auch heute gehen Schloss Wackerbarth und die Dresdner Frauenkirche wieder gemeinsame Wege. Nachdem das Staatsweingut seit der Wiedereröffnung im August 2002 in neuem Glanz erstrahlt, steht nun die Weihe der wiederaufgebauten Frauenkirche bevor. Das Sächsische Staatsweingut Schloss Wackerbarth hat den Wiederaufbau der Frauenkirche mitbegleitet. Gemeinsam wurde eine Edition eines erlesene Weiß- und Rotweine sowie eines Sektes mit Motiven der Frauenkirche entwickelt.

Am kommenden Wochenende ist die Edition Frauenkirche nicht nur auf Schloss Wackerbarth, sondern auch bei einem Sonderverkauf in der Schinkelwache und im Treffpunkt Frauenkirche erhältlich. Pünktlich zur Weihe können die Liebhaber von Kultur und Genuss so mit dieser Edition anstoßen und unterstützen mit einem Teil des Verkaufserlöses den Wiederaufbau der Dresdner Frauenkirche.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung

Willkommen im Reich der Sinne.
Willkommen auf Schloss Wackerbarth.

Ulrike Schröter
Marketing/PR